

### 3.1.4 VOM TAUSCH- ZUM GELDHADEL

#### ZUSATZAUFGABE 1

##### Infotext



##### Der Begriff „Geld“

Ursprünglich wurde Ware gegen Ware getauscht. Später wurden Waren in andere, leichter tauschbare Waren (z. B. Muscheln, ausgewählte Steine, Pelze, Vieh) getauscht (Waren-geld). Das lateinische Wort pecunia (Geld) wird in der Regel von pecus (Vieh) abgeleitet. Historiker\*innen führen dies darauf zurück, dass das erste römische Münzgeld den Wert eines Rindes verkörpern sollte. Andere Wissenschaftler\*innen sehen darin die religiösen Wurzeln des Geldes als Ersatz für das Opfertier, das meist auf den Münzen abgebildet wurde. Das deutsche Wort für Geld stammt von dem mittelhochdeutschen Wort „Galt“ ab und bedeutet „unfruchtbares Vieh“. Weitere Deutungen vermuten die Herkunft des Wortes Geld von „abgelten“ oder „entgelten“, was „die Schuld bezahlen“ bedeutet. Geld bedeutet aber auch das, was „gilt“ und wer Geld hat, besitzt natürlich gleichzeitig viel „Geltung“.<sup>1</sup>



##### Arbeitsaufträge

1. Beschreiben Sie die Herkunft des Begriffes „Geld“ mit eigenen Worten!
2. Notieren Sie mit Hilfe Ihres/Ihrer Nachbar\*in andere Ihnen bekannte Begriffe für Geld! Versuchen Sie, bei einigen Begriffen die Herkunft zu untersuchen!

<sup>1</sup> Verändert nach Ellrich, Mirko, Infoblatt Geschichte des Geldes, Infothek Geographie, URL: <https://www.klett.de/alias/1036930>, Bearbeitungsdatum: 27.05.2012 [letzter Zugriff: 08.01.2019]